

Leipzig über die Neubearbeitung von
Taffe's R. P. R.

Berlin d. 25. Apr. 1879

E - E.

Wofür ich mich über den Fortgang der Neu-
bearbeitung von Taffe's Regesta Pontificum Roman.
gfh. zu bedanken.

Unserem besten Wunsch ist dafür der Dr. J. Lotz
feld gewiss sehr dankbar, da er sich sehr fleißig und mit
Eifer und Fleiß für diesen Zweck thätig betheiligte.

Der Fortschritt, der in diesen Tagen mit dem
Druck beginnen zu können, hat der Gesellschaft sehr erfreut.

Herrn Dr. Kalsenbrunner, welcher die Bearbeitung
des ersten Abchnittes übernommen hat, hat uns über
seine Tätigkeit in Wien am 20. d. zum Fortschritt
wissen lassen. Er ist in Wien angekommen und befindet sich
jetzt in Rom. Während seiner ^{Arbeiten} ~~Arbeiten~~ ^{Arbeiten} ~~Arbeiten~~
sind, kommen seine ^{Morgen} ~~Morgen~~ ^{Morgen} ~~Morgen~~
ganz gut fortzuschreiten. Der Fortschritt und die
des Materials zu haben. Für seine bisherigen
Arbeiten ^{f. d. Reg.} ~~f. d. Reg. ^{f. d. Reg.} ~~f. d. Reg.
ist sehr für seine Arbeit dankbar, da die
alten Literatur seine Aufmerksamkeit - Wien ^{Wien} ~~Wien~~
magen.~~~~

Der Fall der von ihm aus dem letzten
Verbande soll sehr groß sein; es kann aber
hier gebüßel davon gemacht werden, wenn nicht
sein Buch an die hiesige A. d. M. verkauft sei
müß.

Herrn Dr. J. Ewald, welcher die zweite folgende
Teil übernommen hat, ist sehr von ihm auf Gewinn